Am Montag, den 08.04.2013, kam es erneut zu einem Überfall auf das Büro der Aachener Piratenpartei im Hirschgraben. Zwei bisher unbekannte Personen betraten gegen 17 Uhr das Büro, fragten zunächst nach Infomaterial über Aktionen der Piratenpartei gegen Rechts, rissen anschließend ein Plakat von der Wand und verließen das Büro mit Flyern, Broschüren und Plakaten. Den beiden anwesenden Piraten passierte zum Glück nichts. Sowohl das Infomaterial als auch das Plakat bewarben eine Veranstaltung gegen Rechts. Da die beiden Täter typische Szenekleidung trugen, gewaltbereit auftraten und ihre Aktion sich nur gegen spezielles Infomaterial richtete, lässt sich ein politisch rechtsmotivierter Zusammenhang vermuten. Die Abteilung “Rechts Motivierte Kriminalität (REMOK)” der Aachener Kriminalpolizei sowie der Staatsschutz haben daher die Ermittlungen aufgenommen.

Besonders auffällig sind die Parallelen zum ersten Überfall auf das Piratenbüro, der sich vor genau einem Jahr im April 2012 in Aachen ereignete

.

Die Aachener Piraten lassen sich durch solche Taten nicht einschüchtern und rufen weiterhin dazu auf, sich aktiv gegen Rechts zur Wehr zu setzen.